

Bau- und Umweltschutzdirektion, AUE, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal

An die Neobiota-Kontaktpersonen der Stadt
Laufen und der Gemeinden Duggingen,
Grellingen, Zwingen, Nenzlingen, Blauen,
Dittingen, Röschenz, Liesberg, Roggenburg
und Wahlen

Liestal, 30. Juli 2026
COO.2149.201.2.4179002/BUD/AUE/SAm/

Entsorgungsstelle für invasive Neophyten im Laufental

Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne teilen wir Ihnen mit, dass es für das Laufental ab sofort eine neue Entsorgungsstelle gibt für das Pflanzenmaterial von invasiven Neophyten. Diese befindet sich beim **Entsorgungscenter Jost AG, Güterstrasse 25 in Laufen**. Das Material kann dort **kostenlos** über eine Entsorgungsmulde abgegeben werden. Die Entsorgungskosten übernimmt der Kanton Basel-Landschaft.

Das Grünmaterial wird in der Vergärungsanlage der Biopower Nordwestschweiz AG in Pratteln verwertet, aus dem Pflanzenmaterial wird Biogas und Kompost gewonnen. Die Anlieferung in einer Halle und der Prozess der thermophilen Vergärung mit anschliessender Kompostierung gewährleisten, dass es zu keiner Verschleppung der Neophyten kommt. Das Angebot richtet sich an die Gemeinden, Einwohner, Landwirte, Forstbetriebe, Naturschutzvereine etc.

➔ Gerne möchten wir Sie bitten, diese Information innerhalb Ihrer Gemeinde weiterzuleiten an die Bevölkerung, Ackerbaustellenleiter, Naturschutzvereine, Werkhof, Forstbetrieb etc.

Bitte beachten Sie folgendes:

In die Mulde gehört:

Was auch hinein darf:

In die Mulde **gehört nicht!!!**:

Pflanzenmaterial von invasiven Neophyten

Unkräuter aus der Landwirtschaft

Sonstige Abfälle, Plastik, Rasenschnitt, Gartenabfälle etc.

Anlieferung: Entsorgungscenter Jost Laufen AG
Güterstrasse 25
4242 Laufen
Tel 061 763 08 88

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 07:30 - 11:45, 13:15 – 17:15
Samstag: 08:00 - 13:00

Die Mulde wird jeweils von **Anfang Mai bis Ende Oktober** zur Vergügung stehen.



Abbildung: Neophytenmulde beim Entsorgungscenter Jost AG in Laufen.

Durch diese Massnahme erhoffen wir uns, die Bemühungen zur Eindämmung von invasiven Neophyten in der Region Laufental unterstützen zu können.

Freundliche Grüsse



Simon Amiet